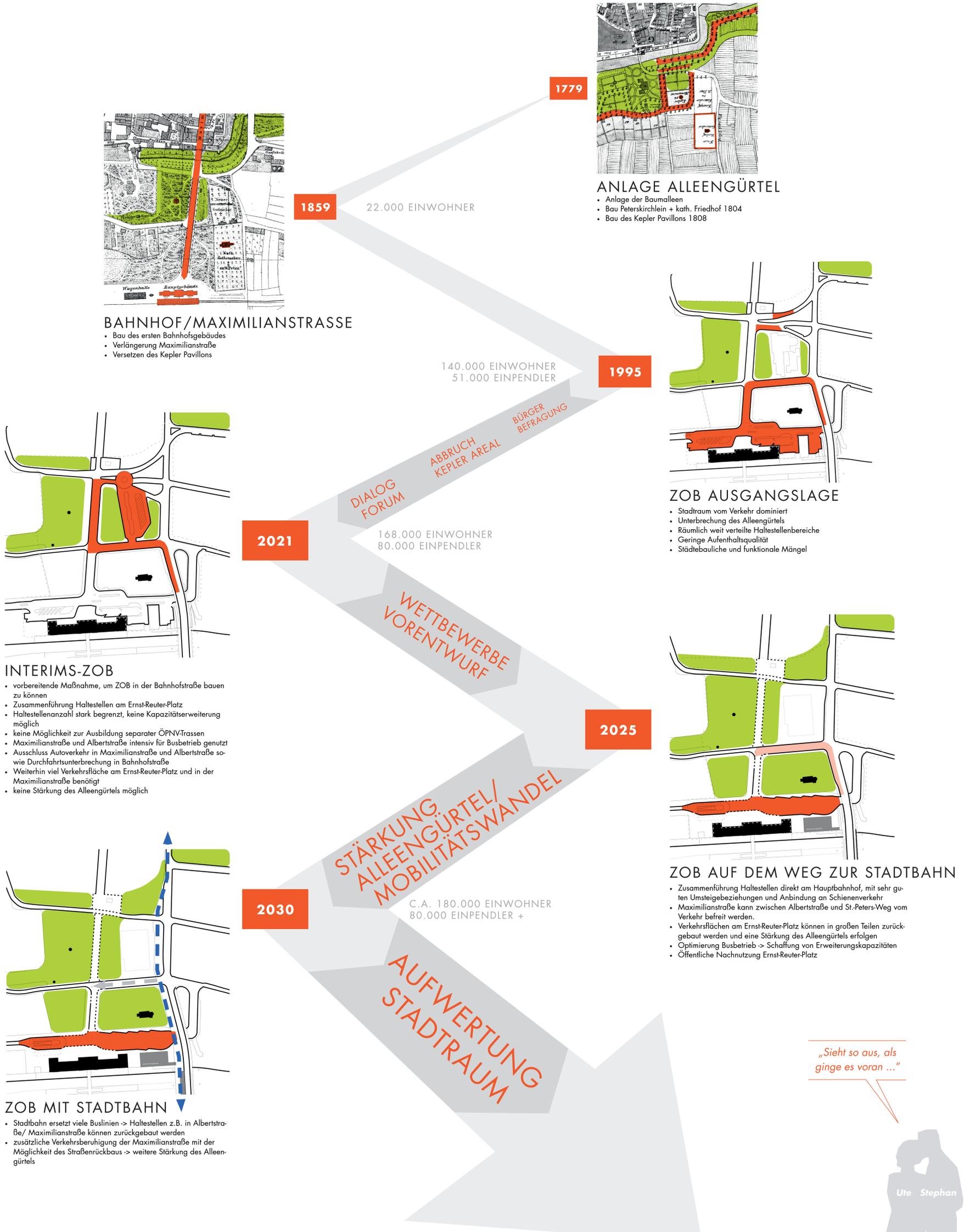




# PROJEKT CHRONOLOGIE



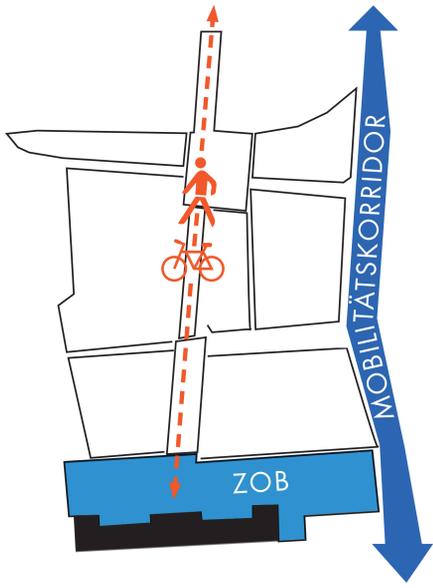


# ZOB MIT STADTBAHN

KOMFORT, REISEZEIT, UMSTEIGEN, BETRIEBSAUFWAND, QUALITÄT DER ANLAGE, KONFLIKTE MIT DRITTEN

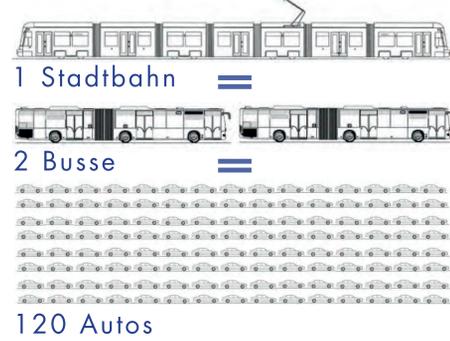
HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

## MOBILITÄTSKONZEPT

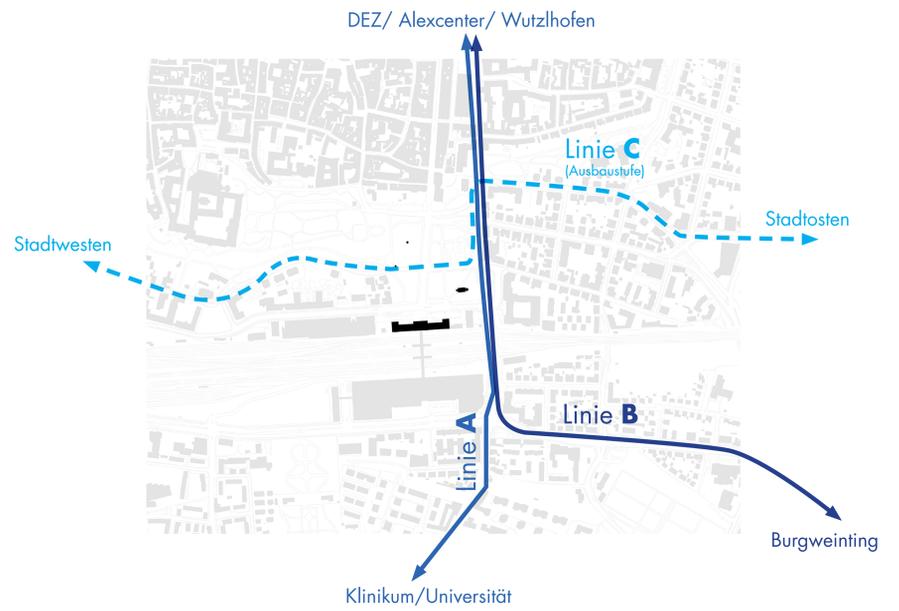


## ZIELE/QUALITÄTEN

- Höhere Kapazitäten für den ÖPNV
- Optimale Beschleunigung der Nord-Süd-Linien (DEZ-Klinikum/Universität)
- Geringerer Schadstoffausstoß als Autoverkehr
- Geringere Lärmentwicklung als Autoverkehr
- Schaffung von Freiräumen im restlichen Bahnhofsumfeld durch Einführung Stadtbahn
- Geringerer Flächenverbrauch pro Fahrgast als Autoverkehr
- Reduzierung der Busverkehre im Bahnhofsumfeld + Auflösung Bustreff Albertstraße

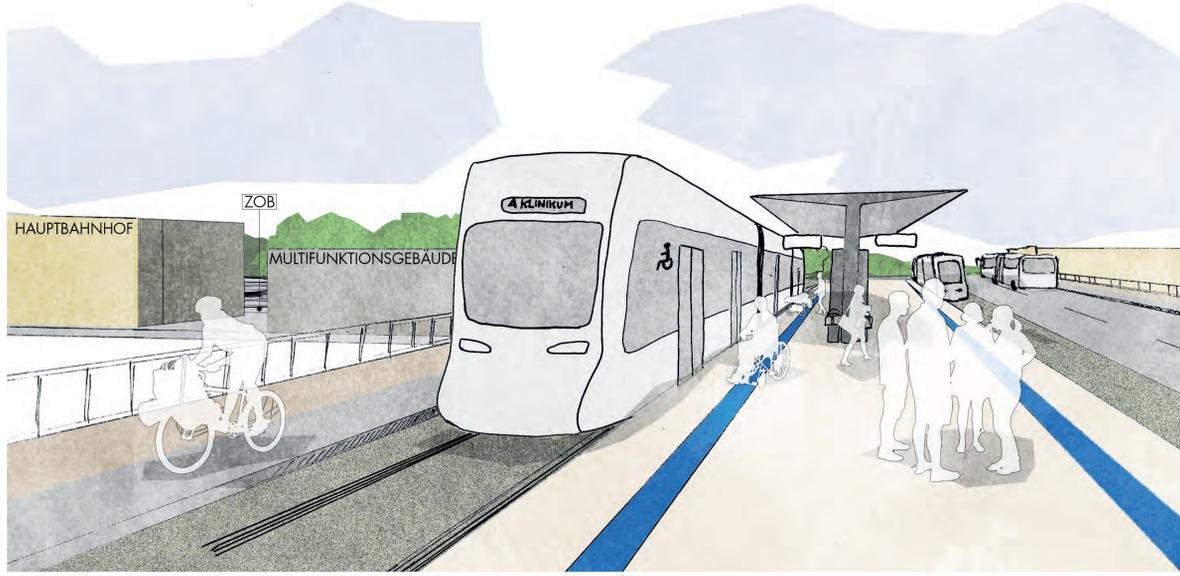


## ÜBERSICHT STADTBAHNLINIEN



„Hauptbahnhof, ZOB und Stadtbahn - alles beisammen“

„Die Bahnsteige sind jetzt barrierefrei und auch für mich gut zu erreichen!“



## VARIANTE A1

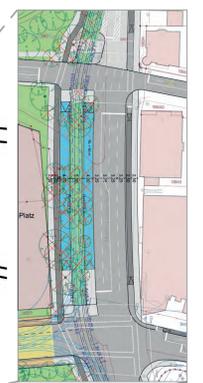
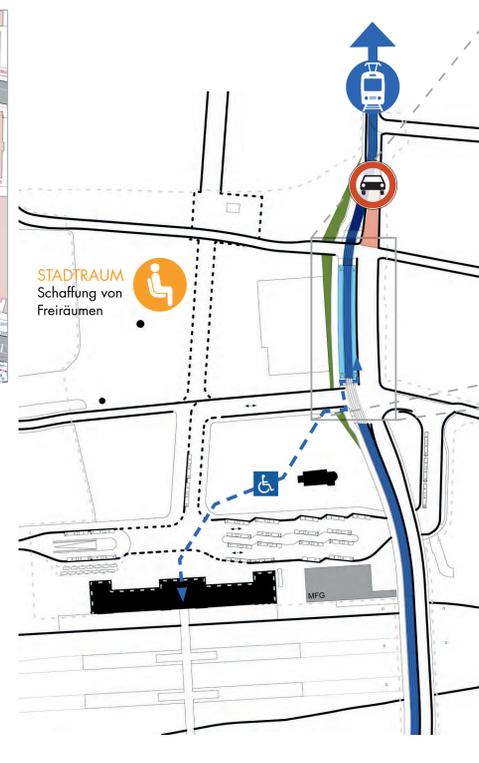
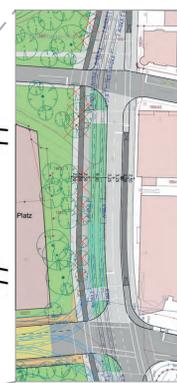
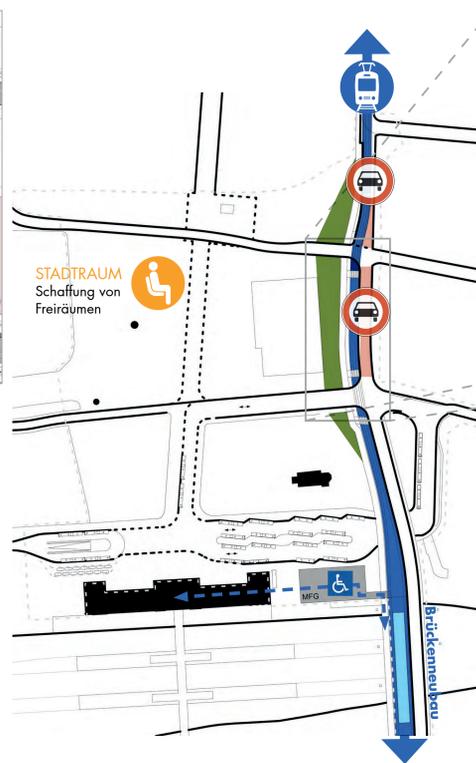
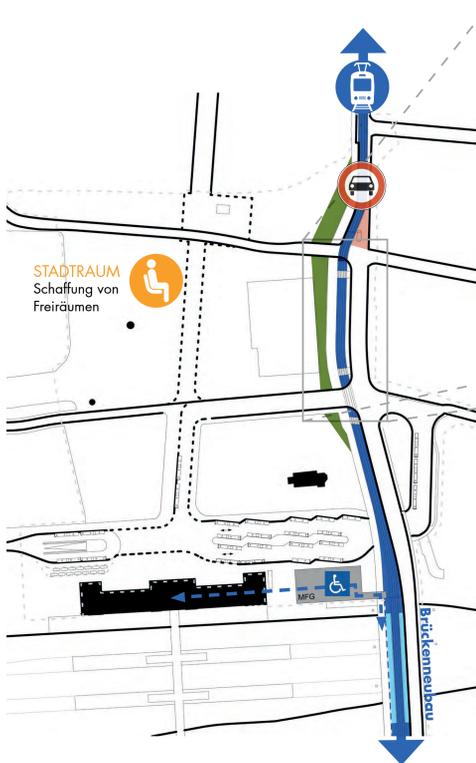
Haltestellen auf Galgenbergbrücke

## VARIANTE A2

Haltestellen auf Galgenbergbrücke

## VARIANTE B

Haltestellen am Ernst-Reuter-Platz



Herausforderungen:

Durchfahrtsperre MIV vgl.



VERKEHR

Eingriff in Grünflächen vgl.



ÖKOLOGIE

Herausforderungen:

Durchfahrtsperre MIV vgl.



VERKEHR

Geringer Eingriff in Grünflächen vgl.



ÖKOLOGIE

Herausforderungen:

Durchfahrtsperre MIV vgl.



VERKEHR

Starker Eingriff in Grünflächen vgl.



ÖKOLOGIE

HINWEIS: PLANUNGEN WERDEN IM RAHMEN DES PROJEKTS „STADTBAHN“ VERTIEFEND UNTERSUCHT.

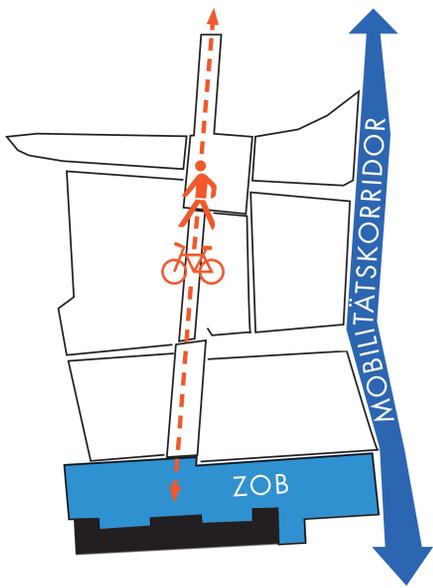


# ZOB AUF DEM WEG ZUR STADTBAHN

KOMFORT, REISEZEIT, UMSTEIGEN, BETRIEBSAUFWAND, QUALITÄT DER ANLAGE, KONFLIKTE MIT DRITTEN

HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

## MOBILITÄTSKONZEPT



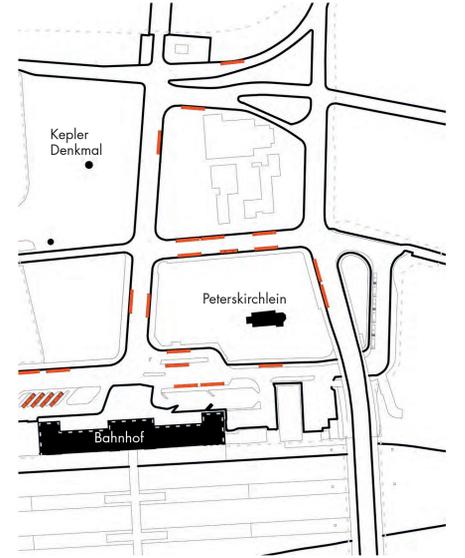
## ZIELE/QUALITÄTEN

- Beschleunigung der Nord-Süd-Buslinien (DEZ - Klinik/ Universität), welche die höchsten Fahrgastzahlen transportieren
- Bündelung der bisher im Raum verteilten Haltestellenbereiche
- Schnelle Orientierung zwischen den Verkehrsmitteln (Bus, Deutsche Bahn, Fahrrad und Auto)
- Kurze Umsteigebeziehungen durch kompakte ZOB-Anlage
- Hoher Komfort durch Überdachung der Haltestellen und Barrierefreiheit an allen Umsteigebeziehungen
- Betriebliche Flexibilität durch hohe Anzahl an Gelenkbushaltestellen, um auf zukünftige Entwicklungen vorbereitet zu sein

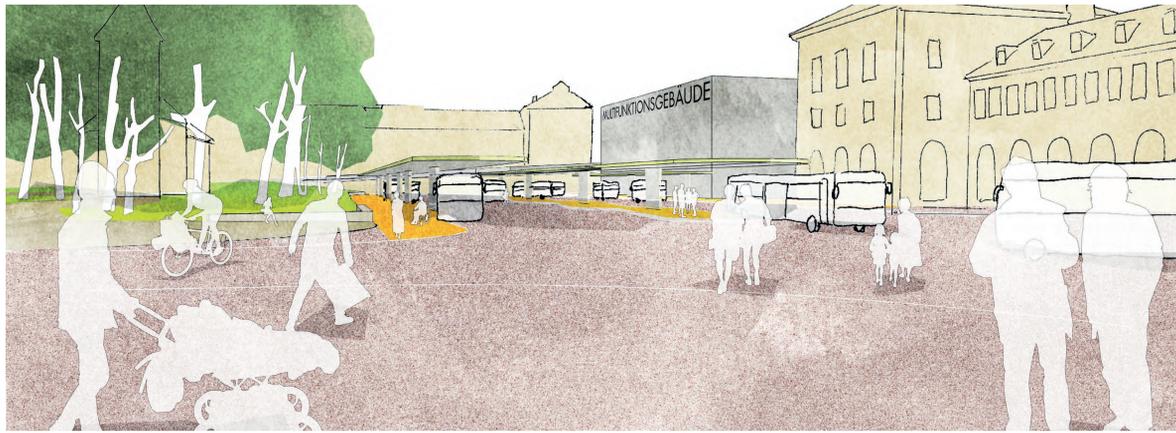
„Endlich, der neue Bahnhofsvorplatz. Und wir Touristen finden gleich den richtigen Weg in die Altstadt“



## BESTAND



„Mobil, zentral und doch im Grünen“



„Jetzt finde ich meinen Bus sofort“

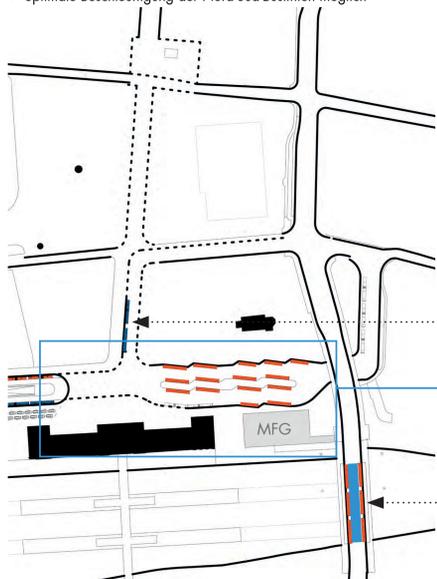


## SZENARIO A

### Haltestellen auf Brücke

(Annahme: bis Umbau/ Neubau Brücke und bei Ausschluss MIV für Busverkehr, sowie nach Neubau und Inbetriebnahme der Stadtbahn)

- optimale Beschleunigung der Nord-Süd-Buslinien möglich

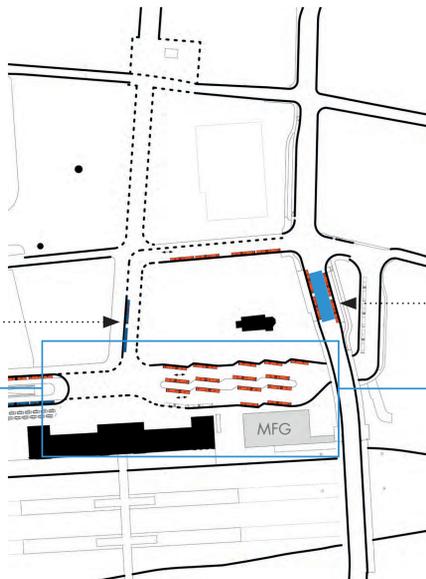


## SZENARIO B

### Haltestellen auf Brückenaufgang

(Annahme: bis und während Umbau/Neubau Brücke unter Bus-Betrieb)

- Beschleunigung der Nord-Süd-Buslinien möglich

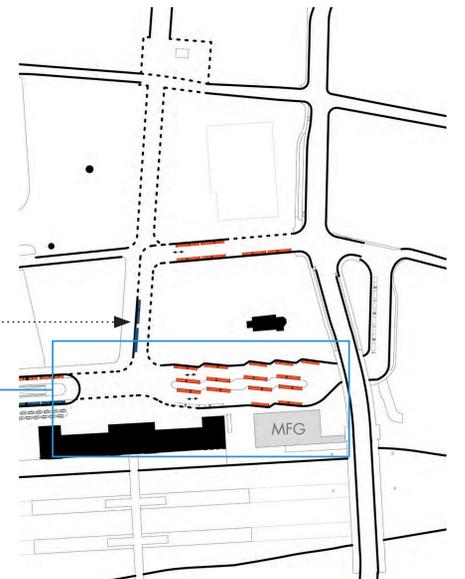


## SZENARIO C

### Keine Haltestellen auf Brücke/Aufgang

(Annahme: während Umbau/Neubau Brücke ohne Bus-Betrieb)

- keine Beschleunigung der Nord-Süd-Buslinien möglich



UNTER-VARIANTE 1 od. 2 (siehe unten)

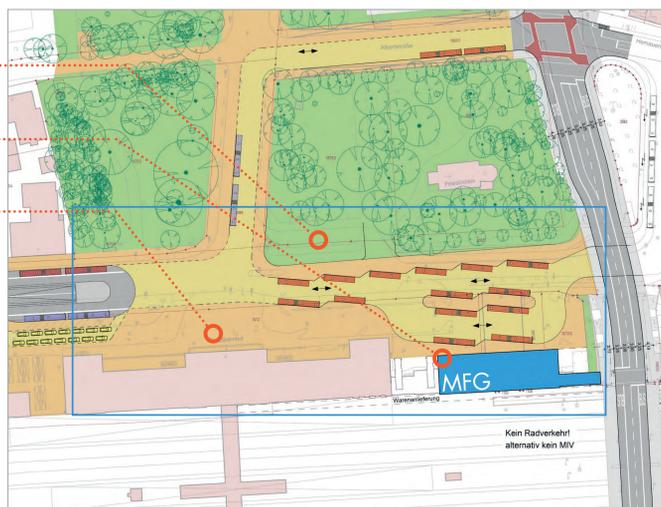
Bushaltestelle auf Bestandsbrücke/ Stadtbahnhaltestelle auf Brückenneubau

Haltestelle Brückenaufgang

UNTER-VARIANTE 1 od. 2 (siehe unten)

## 2 UNTER-VARIANTEN ZOB

### Unter-Variante 1



### Unter-Variante 2



ÖKOLOGIE Entsiegelung



STÄDTESBAU & ARCHITEKTUR Baukörper, Infrastruktur



STADTRAUM Aktivierung

- kein kompakter ZOB
- ungünstige Umsteigebeziehungen
- eingeschränkte betriebliche Leistungsfähigkeit, aufgrund umwegiger Fahrbeziehungen und geringere Anzahl flexibler Haltestellen (für Gelenkbusse)
- gute Ausbildungsmöglichkeit des Bahnhofsvorplatzes
- Stärkung Grünfläche um Peterskirchlein möglich



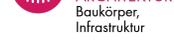
ÖKOLOGIE Entsiegelung



ÖKOLOGIE Eingriff in Baumbestand



STADTRAUM Aktivierung



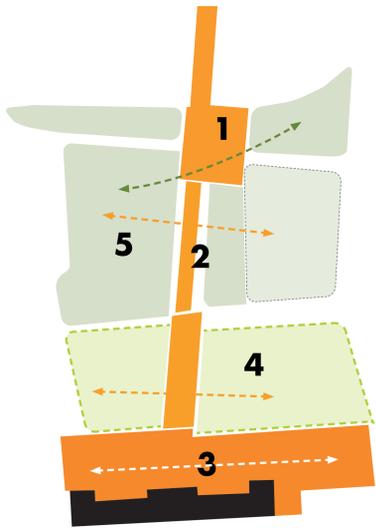
STÄDTESBAU & ARCHITEKTUR Baukörper, Infrastruktur

- kompakter ZOB
- sehr gute Umsteigebeziehungen und Fahrgastorientierung durch Mittelinsel
- hohe betriebliche Leistungsfähigkeit, aufgrund flexibler Halstellenausbildung (für Gelenkbusse) -> Kapazitätserweiterungsmöglichkeiten
- eingeschränkte Ausbildungsmöglichkeit des Bahnhofsvorplatzes
- Eingriff in Grünfläche am Peterskirchlein



HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

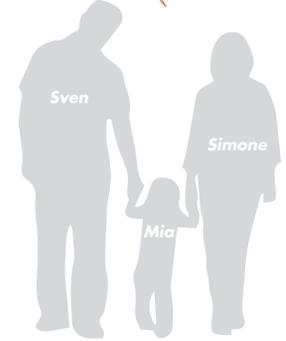
## SCHAUPLÄTZE



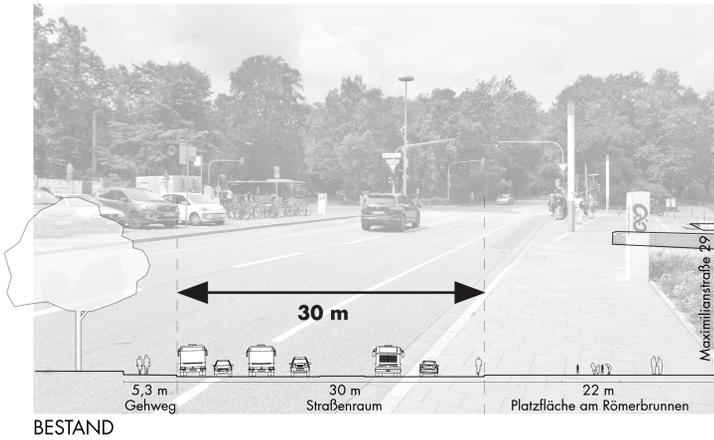
- 1** ERNST-REUTER-PLATZ:  
Tor zur Altstadt,  
Bindeglied Alleengürtel Altstadt
- 2** MAXIMILIANSTRASSE NORD:  
Reduzierung der Breite
- 3** STEINERNE BAHNHOFVORPLATZ:  
Anknüpfungspunkt für ZOB / TG / Multi-  
funktionsgebäude / Maximilianstraße
- 4** GRÜNER BAHNHOFVORPLATZ:  
Entwicklung in Abhängigkeit von ZOB
- 5** ALLEENGÜRTEL:  
durchgängige Verbindung



„Jetzt ist der Ernst-Reuter-Platz keine Kreuzung mehr, sondern ein richtiger Stadtplatz!“

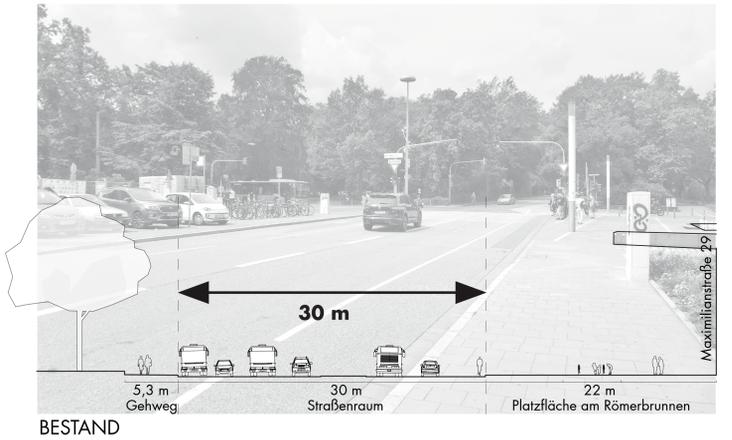
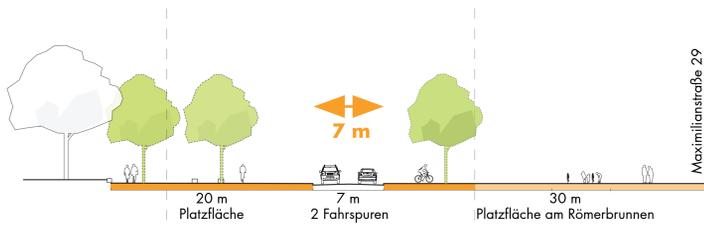


## 1 ERNST-REUTER-PLATZ



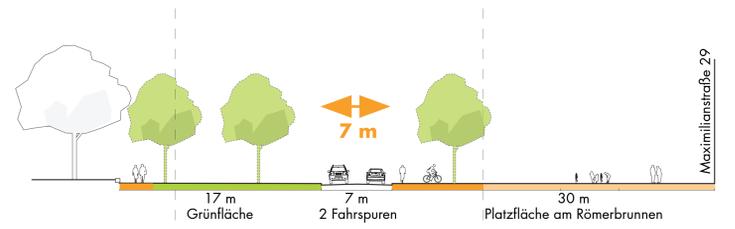
BESTAND

1a „Tor zur Altstadt“



BESTAND

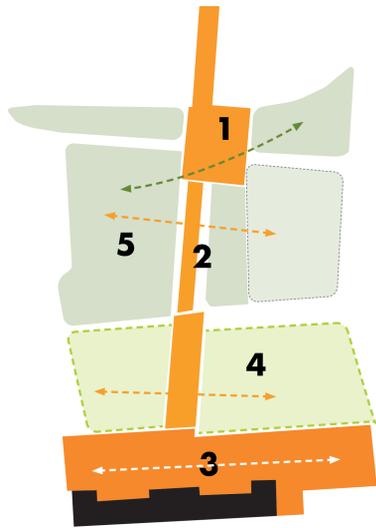
1b „Grüner Ernst-Reuter-Platz“





HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFSVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

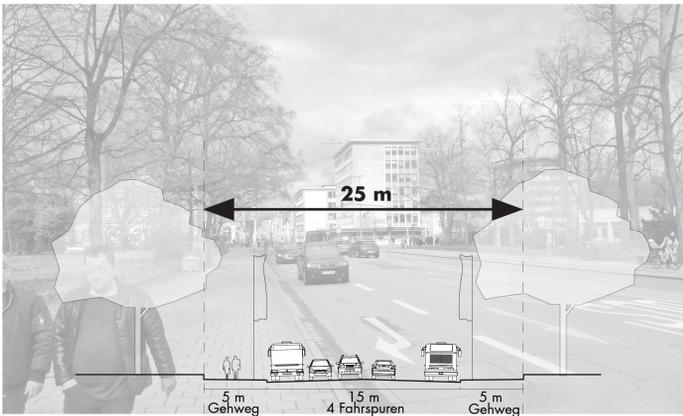
## SCHAUPLÄTZE



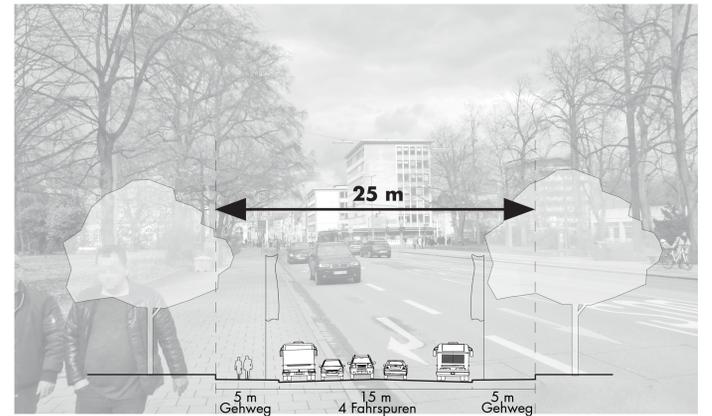
- 1** ERNST-REUTER-PLATZ:  
Tor zur Altstadt,  
Bindeglied Alleengürtel Altstadt
- 2** MAXIMILIANSTRASSE NORD:  
Reduzierung der Breite
- 3** STEINERNE BAHNHOFSVORPLATZ:  
Anknüpfungspunkt für ZOB / TG / Multi-  
funktionsgebäude / Maximilianstraße
- 4** GRÜNER BAHNHOFSVORPLATZ:  
Entwicklung in Abhängigkeit von ZOB
- 5** ALLEENGÜRTEL:  
durchgängige Verbindung



## 2 MAX.-STRASSE NORD

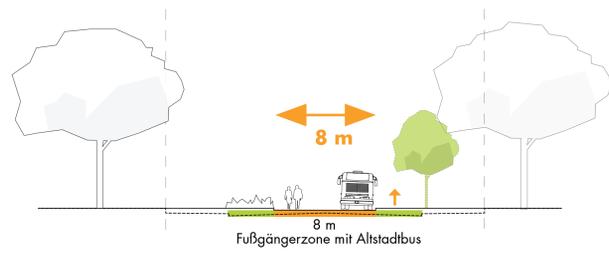


BESTAND



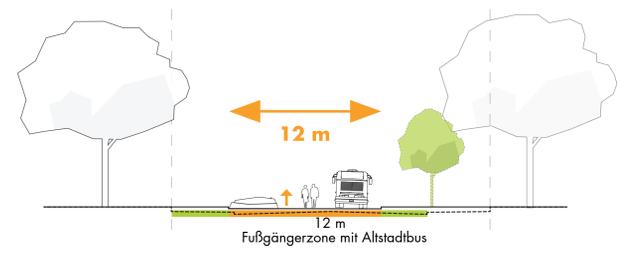
BESTAND

### 2a „Blühende Maximilianstraße“



Fußgängerzone mit Allstadibus

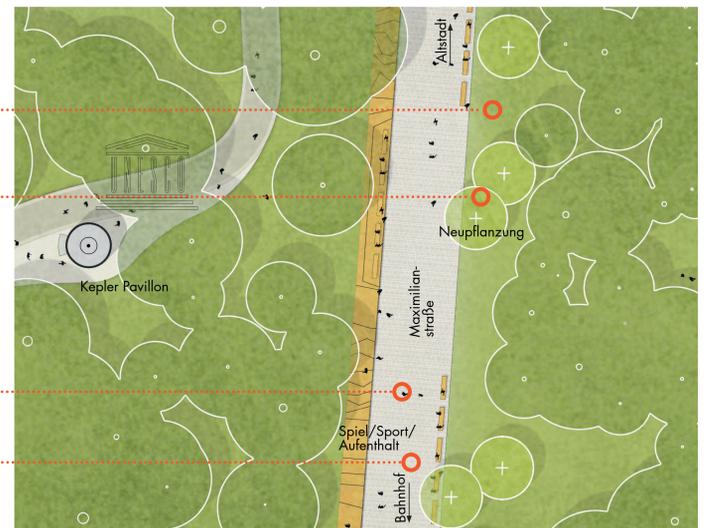
### 2b „Aktive Maximilianstraße“



Fußgängerzone mit Allstadibus



- V** VERKEHR  
Durchfahrtsperre  
MIV
- Ö** ÖKOLOGIE  
Entsiegelung  
Neupflanzung
- GR** GRÜNRAUM  
Erweiterung,  
Pflanzflächen
- Z** ZOB  
Linienführung

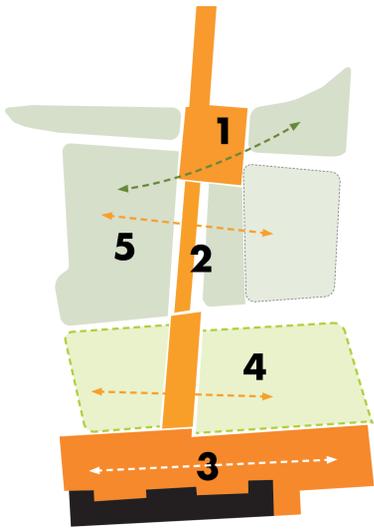


- GR** GRÜNRAUM  
Erweiterung
- Ö** ÖKOLOGIE  
Entsiegelung,  
Neupflanzung
- V** VERKEHR  
Durchfahrtsperre  
MIV
- Z** ZOB  
Linienführung



HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

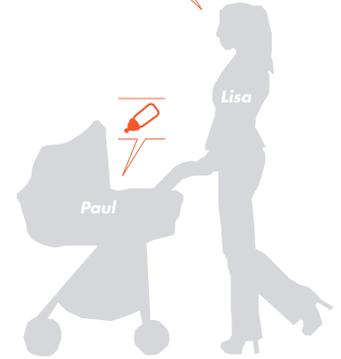
## SCHAUPLÄTZE



- 1** ERNST-REUTER-PLATZ:  
Tor zur Altstadt,  
Bindeglied Alleengürtel Altstadt
- 2** MAXIMILIANSTRASSE NORD:  
Reduzierung der Breite
- 3** STEINERER BAHNHOFVORPLATZ:  
Anknüpfungspunkt für ZOB / TG / Multi-  
funktionsgebäude / Maximilianstraße
- 4** GRÜNER BAHNHOFVORPLATZ:  
Entwicklung in Abhängigkeit von ZOB
- 5** ALLEENGÜRTEL:  
durchgängige Verbindung



„Seit dem Umbau ist es am Bahnhof viel ruhiger, man kann sich überall schön hinsetzen und dem Treiben zusehen!“



## 3 STEINERER BAHNHOFVORPLATZ



BESTAND



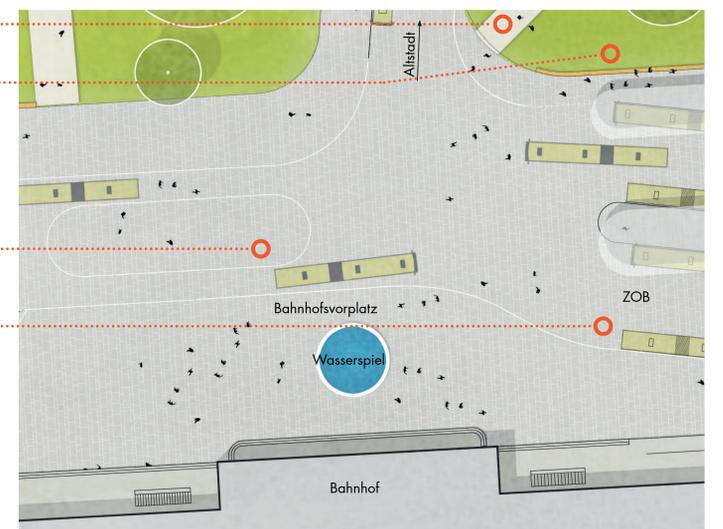
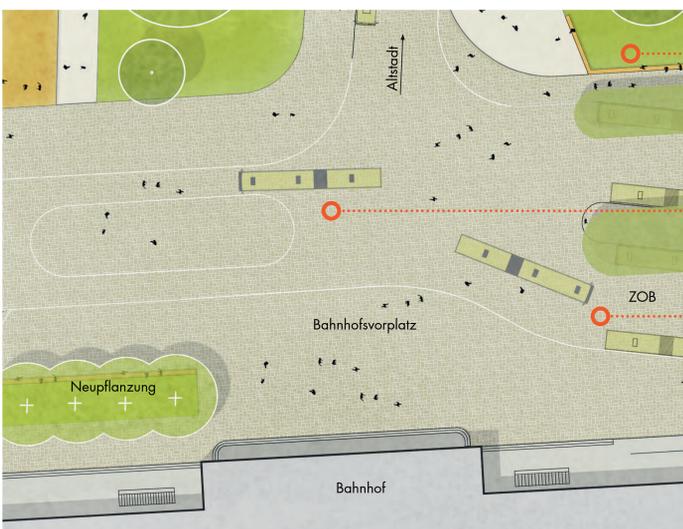
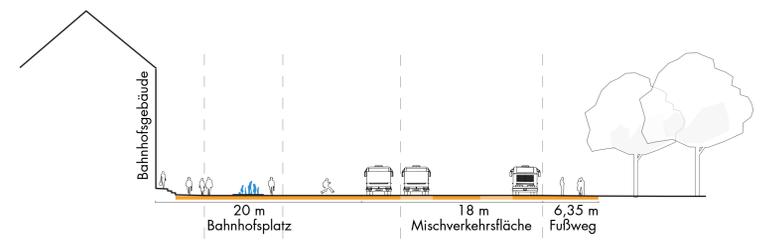
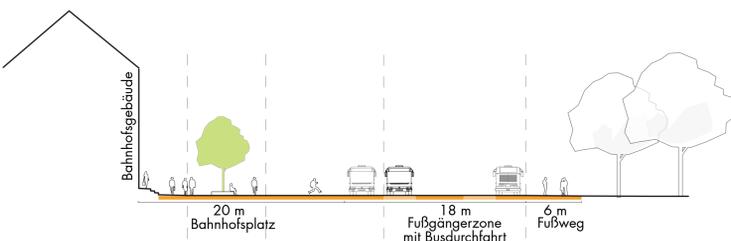
BESTAND

### 3a „Unter Bäumen am Bahnhofsvorplatz“



„Seit die Bäume dort stehen, treffen meine Freunde sich dort und ich finde sie immer gleich.“

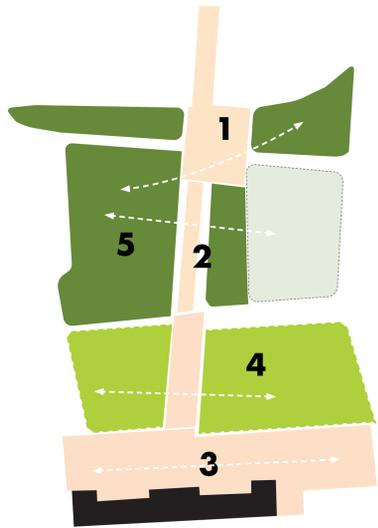
### 3b „Am Wasser, am Bahnhofsvorplatz“





HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFSVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

## SCHAUPLÄTZE



**1** ERNST-REUTER-PLATZ:  
Tor zur Altstadt,  
Bindeglied Alleengürtel Altstadt



vgl.

**2** MAXIMILIANSTRASSE NORD:  
Reduzierung der Breite



vgl.

**3** STEINERNE BAHNHOFSVORPLATZ:  
Anknüpfungspunkt für ZOB / TG / Multi-  
funktionsgebäude / Maximilianstraße



vgl.

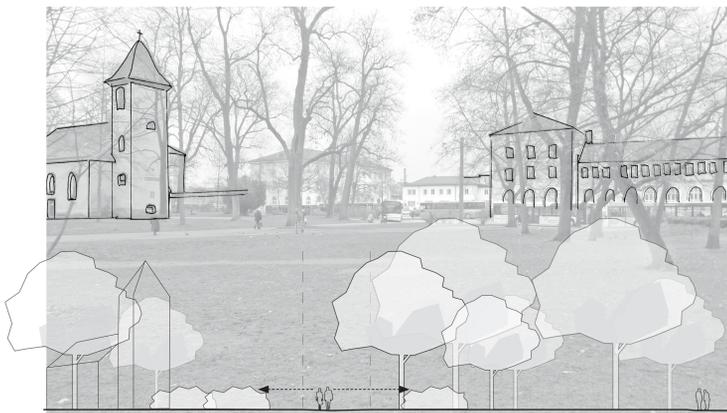
**4** GRÜNER BAHNHOFSVORPLATZ:  
Entwicklung in Abhängigkeit von ZOB

**5** ALLEENGÜRTEL:  
durchgängige Verbindung

„Der Weihnachtsspeck muss weg! Jetzt muss ich gar nicht mehr aus der Stadt raus, wenn ich mich bewegen will.“



## 4 GRÜNER BAHNHOFSVORPLATZ

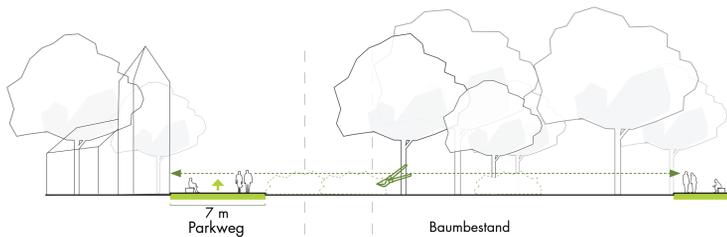


BESTAND 5 m Parkweg Baumbestand

### 4a „Mobilitätsdrehscheibe am Peterskirchlein“



„Endlich keine Büsche mehr, aus denen ich Brutus heraus ziehen muss!“

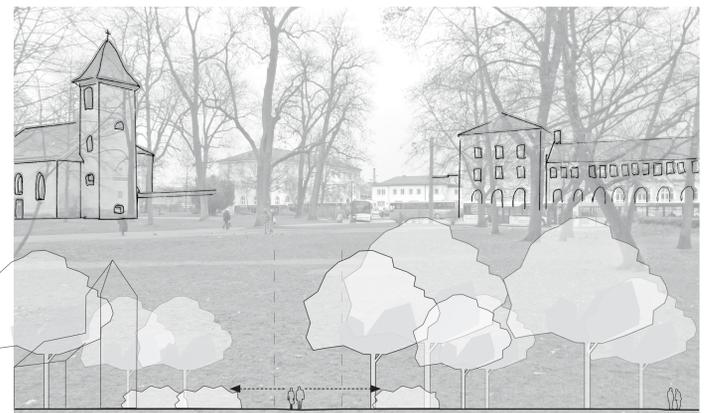


7 m Parkweg Baumbestand



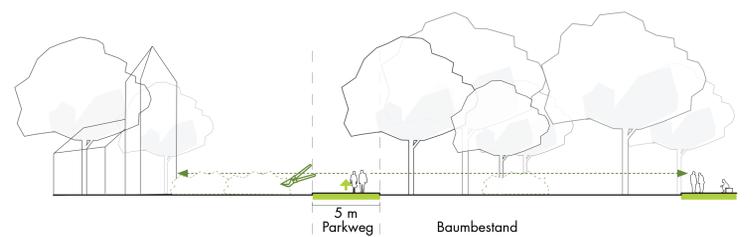
ÖKOLOGIE  
Erhalt wertvoller Baumbestand

STÄDTEBAU & ARCHITEKTUR  
Nutzung



BESTAND 5 m Parkweg Baumbestand

### 4b „Fast wie früher, nur besser“



5 m Parkweg Baumbestand



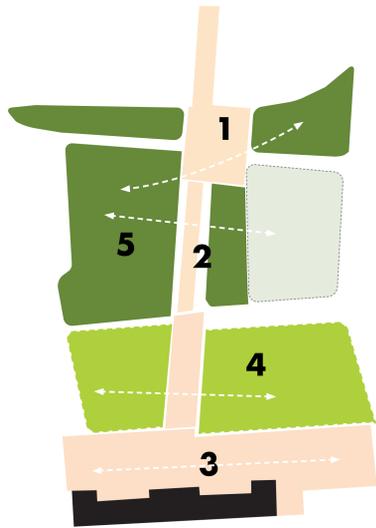
ÖKOLOGIE  
Erhalt wertvoller Baumbestand

STÄDTEBAU & ARCHITEKTUR  
Nutzung



HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

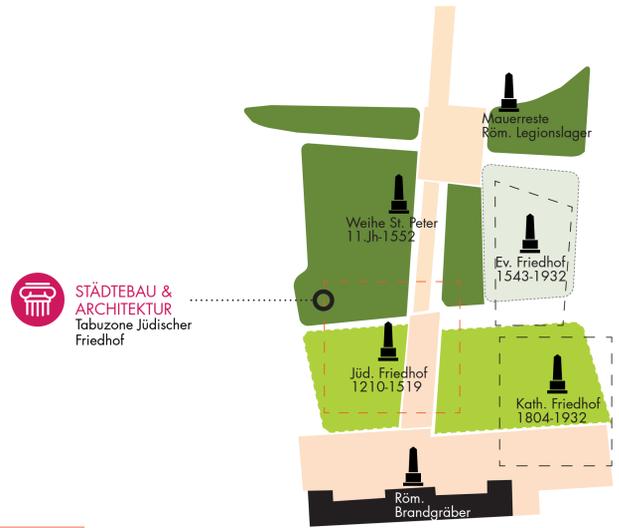
## SCHAUPLÄTZE



- 1** ERNST-REUTER-PLATZ:  
Tor zur Altstadt,  
Bindeglied Alleengürtel Altstadt
- 2** MAXIMILIANSTRASSE NORD:  
Reduzierung der Breite
- 3** STEINERNE BAHNHOFVORPLATZ:  
Anknüpfungspunkt für ZOB / TG / Multi-  
funktionsgebäude / Maximilianstraße
- 4** GRÜNER BAHNHOFVORPLATZ:  
Entwicklung in Abhängigkeit von ZOB
- 5** ALLEENGÜRTEL:  
durchgängige Verbindung



## BODENDENKMÄLER



„Nach der Arbeit fahre ich gerne durchs Grüne am Alleengürtel - herrlich!“



## 5 ALLEENGÜRTEL

In Abstimmung mit dem Parkpflegewerk



BESTAND

„Auf historischen Wegen“



BESTAND

5 m Alleengürtel

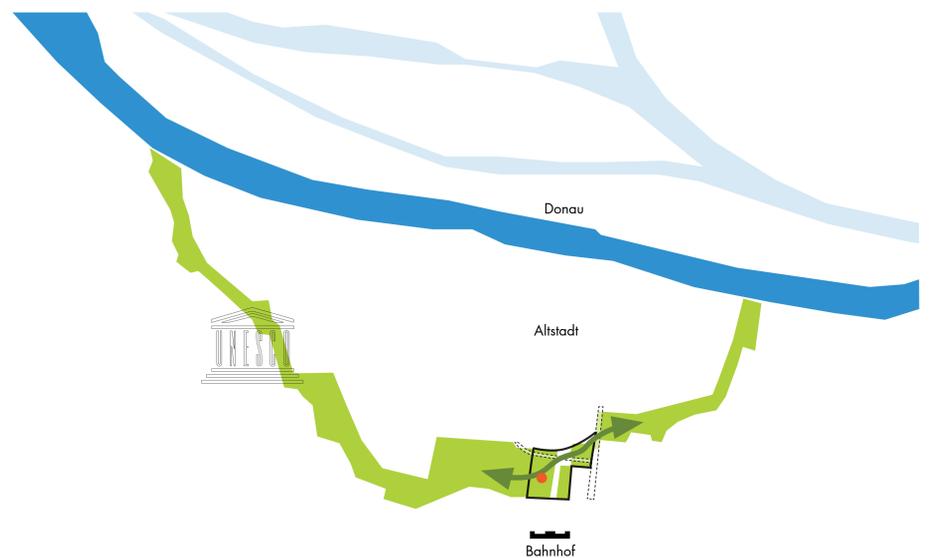


5 m Alleengürtel



ÖKOLOGIE  
Erhalt wertvoller  
Baumbestand

VERKEHR  
Radwegverbindung



LÜCKENSCHLUSS ALLEENGÜRTEL

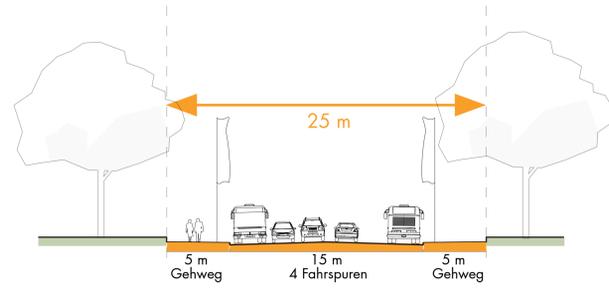


HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

## VERSIEGELUNG → ENTSIEGELUNG

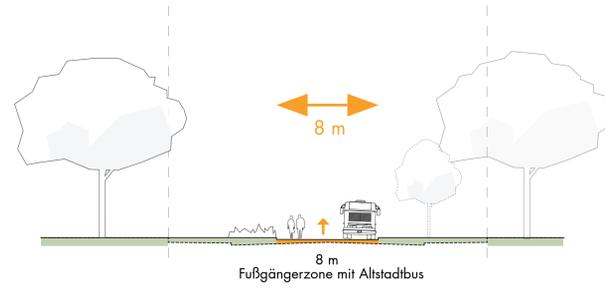
### Maximilianstraße Bestand

Versiegelter Bereich auf 25 Meter Breite



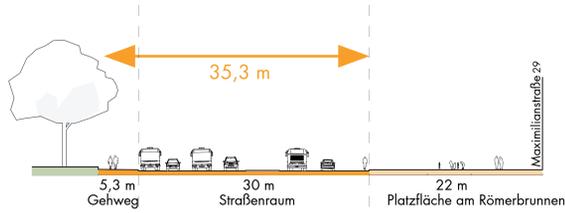
### Maximilianstraße Vorschlag

Reduzierung des versiegelten Bereichs auf 8 Meter Breite



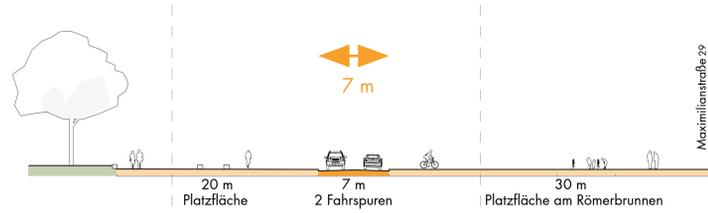
### Ernst-Reuter-Platz Bestand

Versiegelter Bereich auf 35,3 Meter Breite



### Ernst-Reuter-Platz Vorschlag

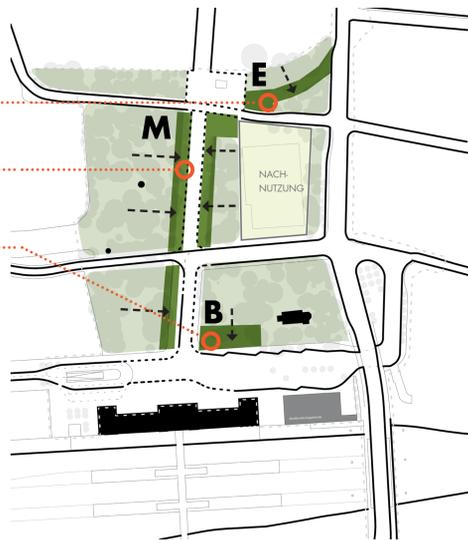
Reduzierung des versiegelten Bereichs auf 7 Meter Breite



## GRÜNFLÄCHEN

### Gewinn

- STADTRAUM** Alleengürtel
- STADTRAUM** Fußgängerzone Maximilianstraße
- ZOB**



### GEWINN AN GRÜNFLÄCHE

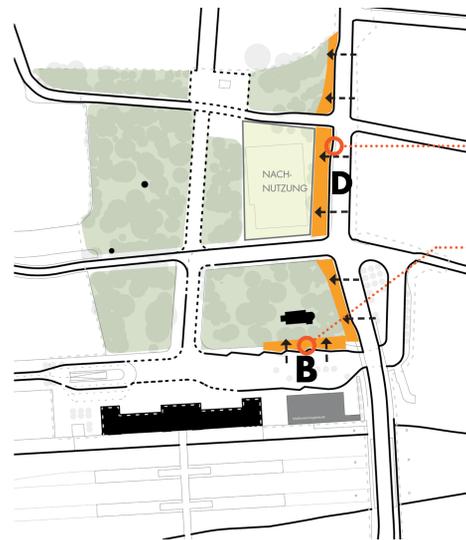
Szenarien-/Variantenabhängig

- E** ERNST-REUTER-PLATZ: Rückbau der Abbiegespur
- M** MAXIMILIANSTRASSE NORD: Reduzierung der Breite
- B** BAHNHOFSTRASSE: Rückbau der Umfahrt

Darstellung frei werdender Flächen für die Erweiterung und Aufwertung des Grünbestands/ für Baumneupflanzungen. (Szenarien-/Variantenabhängig)

### Verlust

- STADTBAHN** Geringer Verlust Variante A2, Starker Verlust Variante B
- ZOB** Geringer Verlust Untervariante 1, Starker Verlust Untervariante 2



### VERLUST AN GRÜNFLÄCHE

Szenarien-/Variantenabhängig

- D** D.-MARTIN-LUTHER-STRASSE: Erweiterung nach Westen durch Neubau Stadtbahn(trasse)
- B** BAHNHOFSTRASSE: Erweiterung nach Norden durch Neubau ZOB

Darstellung zu erwartende Eingriffe in Baumstandorte/ Grünräume. (Szenarien-/Variantenabhängig)

### Baumbestand



- STADTBAHN** Geringer Eingriff Variante A2, Starker Eingriff Variante B
- ZOB** Geringer Verlust Untervariante 1, Höherer Verlust Untervariante 2

- BETROFFENER BAUM** Szenarien-/Variantenabhängig
- BESTANDSBAUM** ohne bestimmten Erhaltungswert
- BESTANDSBAUM** mit hohem Erhaltungswert
- BESTANDSBAUM** mit sehr hohem Erhaltungswert

Erhaltungswürdigkeit Baumstandorte

„Die neu gestalteten Grünanlagen wirken viel großzügiger als vorher, was meinst Du, Tim?“

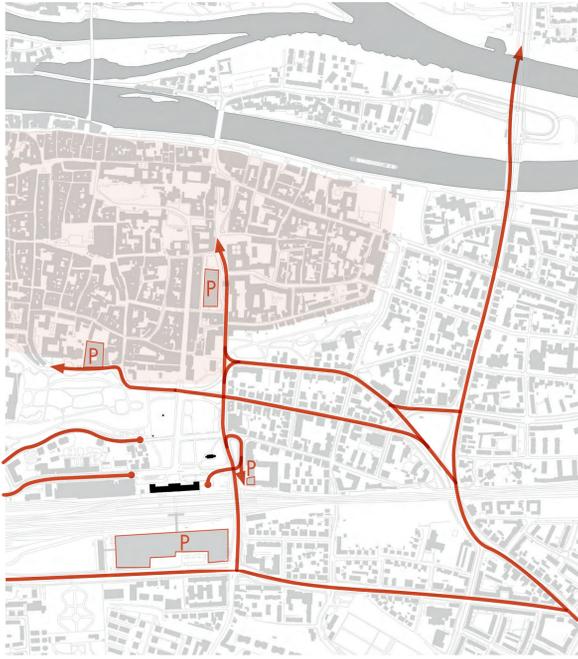


HINWEIS: DURCH GEWINN AN GRÜNFLÄCHEN WERDEN NEUE BAUMSTANDORTE GESCHAFFEN.



HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFSVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

## AUTO ZOB

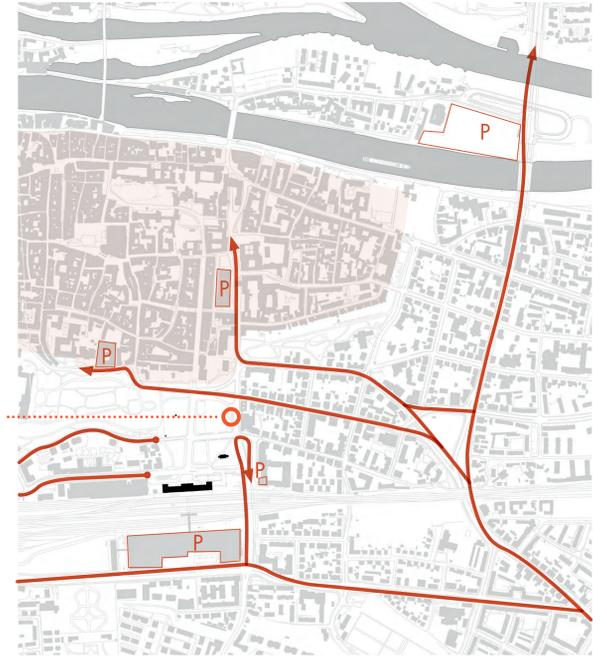


Aufbauend auf Verkehrsführung Interims-ZOB

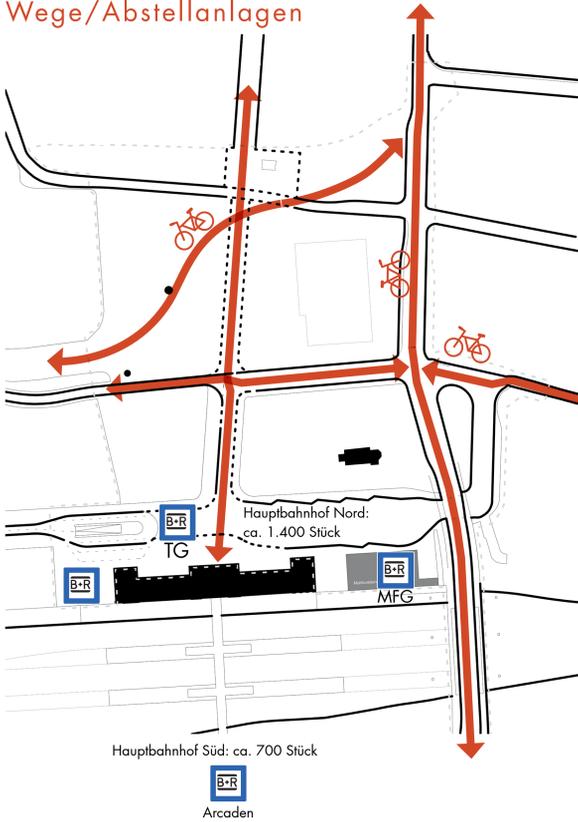
## Einführung Stadtbahn - Variante A1 / B



## Einführung Stadtbahn - Variante A2



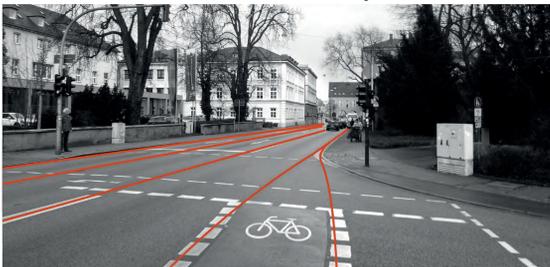
## RADVERKEHR Wege/Abstellanlagen



„Mit der Bahn in die Stadt und zurück“  
D.-Martin-Luther-Straße / Ernst-Reuter-Platz, Blickrichtung stadteinwärts

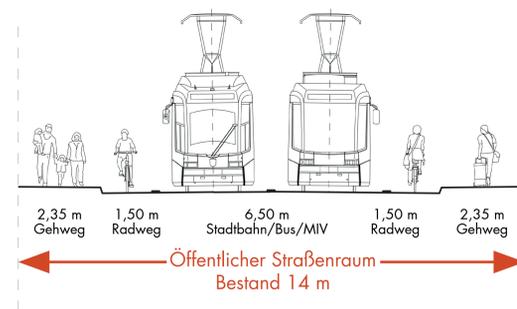
## STRASSENRAUM

A D.-Martin-Luther-Straße / Landshuter Straße, Blickrichtung stadteinwärts



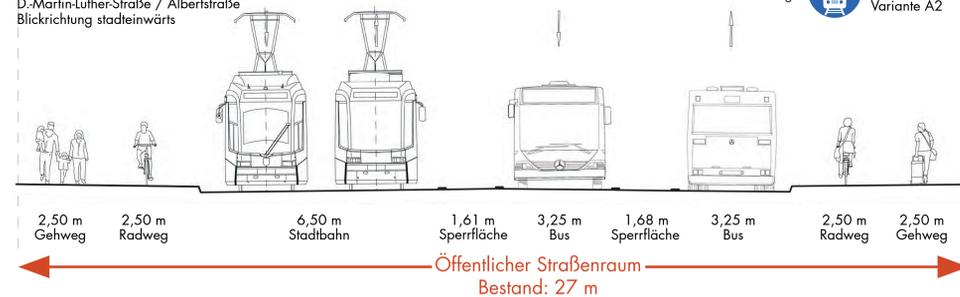
### Regelquerschnitt A

D.-Martin-Luther-Straße / Landshuter Straße  
Blickrichtung stadteinwärts



### Regelquerschnitt B

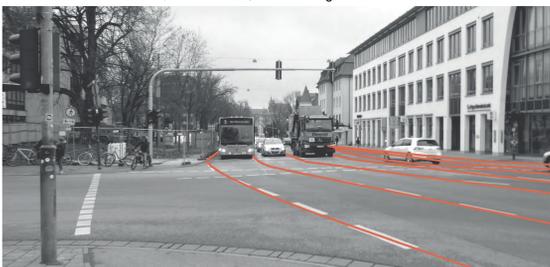
D.-Martin-Luther-Straße / Albertstraße  
Blickrichtung stadteinwärts



Nun kann ich mein  
Auto am Stadtrand  
abstellen und bequem  
mit der Stadtbahn in  
die Altstadt fahren.

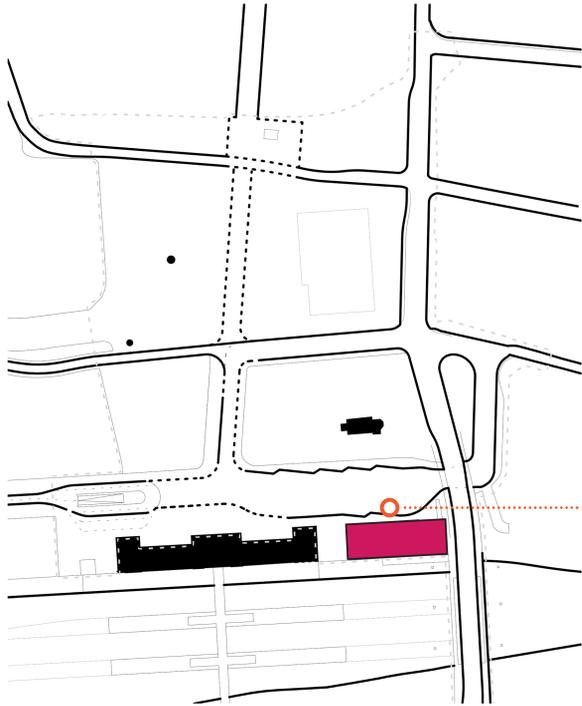


B D.-Martin-Luther-Straße / Albertstraße, Blickrichtung stadteinwärts





HINWEIS: FÜR DIE FINALE GESTALTUNG BAHNHOFVORPLATZ/ZOB WERDEN WETTBEWERBE AUSGELOBT

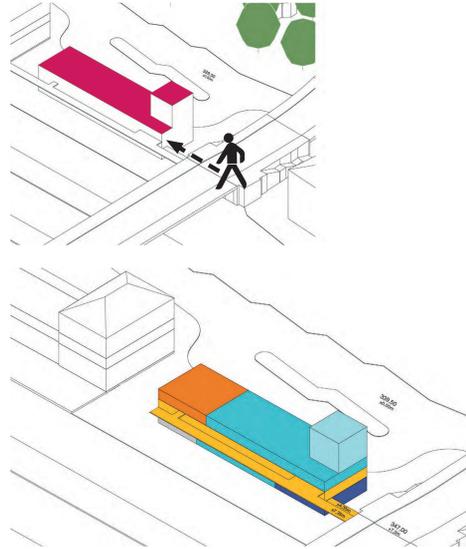


ZOB  
Grundfläche  
abhängig von  
Untervariante

## MULTIFUNKTIONSGEBÄUDE

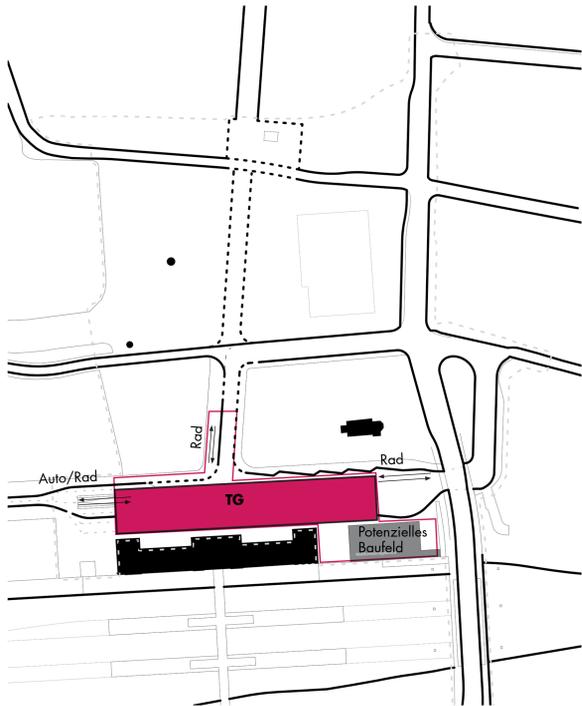
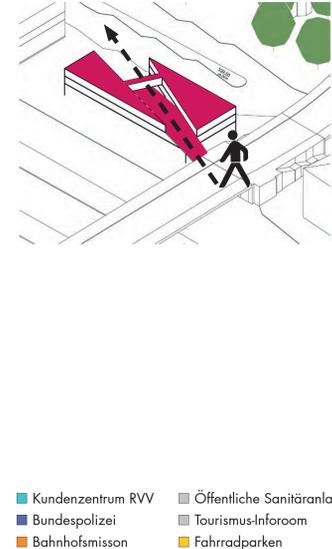
### Variante 1

kleine Grundfläche (ZOB-Untervariante 1)  
direkte, barrierefreie Verbindung zum ZOB



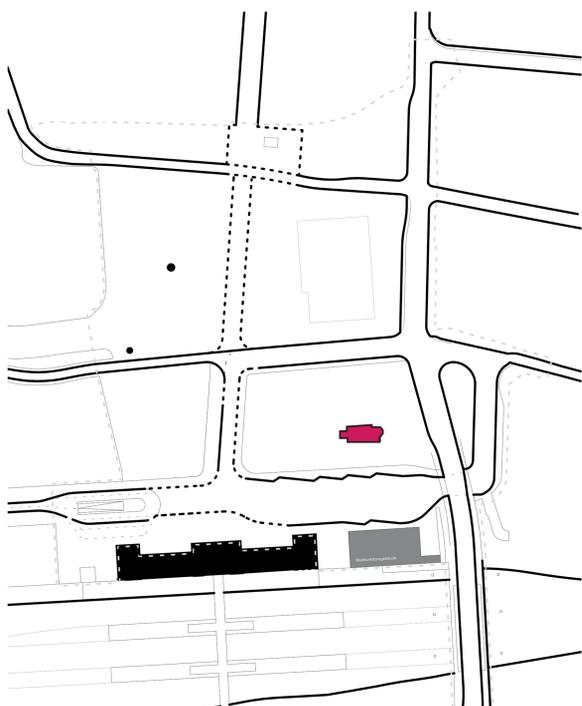
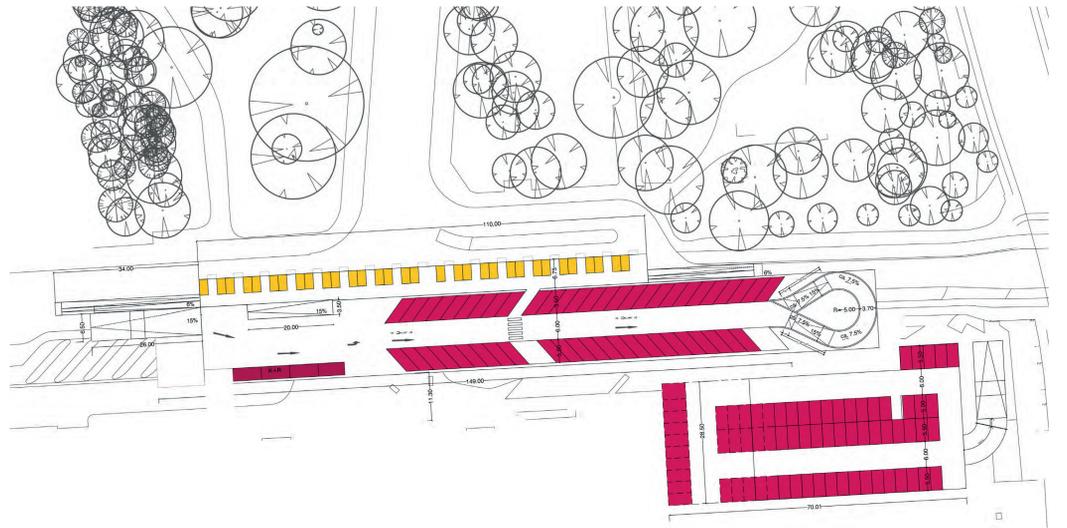
### Variante 2

große Grundfläche (ZOB-Untervariante 2)  
attraktive, barrierefreie Verbindung zum ZOB



## STUDIE TIEFGARAGE

- PKW Parken
- Fahrradparken
- Kiss & Ride



## NUTZUNGSPOTENZIAL PETERSKIRCHLEIN

Ich weiß, Kirche ist nicht so dein Ding, aber im Peterskirchlein finden jetzt auch kulturelle Angebote statt.



**Offene Kirche**  
(z.B. St. Klara, Nürnberg)

- offen für alle unabhängig von Religion, Kirchenzugehörigkeit oder sozialem Status
- Seelsorge
- Obdachlosen- und Suchthilfe

**Vesperkirche**  
(z.B. Gustav-Adolf-Kirche, Nürnberg)

- festes Zeitfenster im Jahr
- verschiedene Angebote zu symbolischem Preis: warme Mahlzeit, Beratung, sportliche Angebote, Friseur etc.

**Kulturkirche**  
(z.B. Altona)

- Kulturveranstaltungen
- Vermietung zu kulturellen / kommerziellen Zwecken
- Ermöglichung von Veranstaltungen finanzschwacher Initiativen